

Bildungsprogramm

Sozialpädagogik und Inklusion 2024

-  In diesem Angebotsheft finden Sie Bildungsangebote für Fachkräfte und Mitarbeitende im Bereich der Eingliederungshilfe und der Sozialpädagogik



Vorwort.....	5
Kontaktmöglichkeiten.....	7
Hinweise zur Benutzung der Broschüre.....	8
Kursstandorte.....	9
Finanzierung und Leistung.....	10
Testiert!	11
Fördermöglichkeiten.....	12
Inhouse-Seminare.....	14
Veranstaltungsportal und Lernmanagementsystem.....	15
1. Weiterbildungen zur fachlichen Qualifizierung	16
Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung mit Sonderpädagogischer Zusatzqualifikation (mit Möglichkeit der Staatlichen Prüfung zur gFAB)	16
Fachkraft für Inklusive Pädagogik im Bereich der Kindertagesbetreuung – Aufbaukurs..	18
Fachkraft für Inklusive Bildung (Kurs 2024).....	20
2. Fachtage 2024	22
3. Fortbildungen Beratung und Seelsorge	24
Englisch in der Beratung – nützliche Tools	25
Englisch in der Beratung – Grundlagen	25
Einstimmung in den Tag – Andachten gestalten	25
4. Fortbildungen Teilhabe und Inklusion	26
Nachhaltigkeit in sozialen Einrichtungen.....	26
Gewaltschutz in der Eingliederungshilfe leben: Schwerpunkt Demenz.....	27

ITP Anwender-Schulung für den Bereich Erwachsene [ID r22].....	29
ITP Anwender-Schulung für den Bereich Kinder und Jugendliche (ITP-KiJu) [ID r26]	30
ITP Anwender-Schulung für den Bereich Frühe Kindheit (ITP FrüKi) [ID r24]	31
ITP Multiplikatoren-Schulung für den Bereich Erwachsene [ID r23]	32
ITP Multiplikatoren-Schulung für den Bereich Kinder und Jugendliche [ID r27]	33
Vertrauenspersonen: Vermittlungsstelle [ID r29]	34
Vertrauenspersonen: Gewaltschutzkonzept [ID r29].....	35
Vertrauenspersonen: Gesetzliche Grundlage – Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO) [ID r29]	36
Kommunikation und Gesprächsführung [ID 340].....	37
Grundlagen Leichter Sprache [ID 351]	38
Rechtliche Grundlagen: Umgang mit Medikamenten [315].....	39
Mitbestimmung und Mitwirkung in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) [743]	40
Die Rolle der Fachkraft im Kontext Arbeit [324].....	41
Weitere Angebote sind bei uns erhältlich.....	42
Pädagogisch-fachliche Orientierung	42
ITP-Update. Regionaler Austausch.....	43
Die ICF kennenlernen – Schulung in der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit.....	43
ICF CY – Schulung in der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit für Kinder und Jugendliche.....	43
BTHG – Darstellung des neuen Leistungsrechts.....	44
Vertrauenspersonen in Einrichtungen der Eingliederungshilfe – Aufbaukurs.....	44
Neu in der Eingliederungshilfe.....	45
PC-Kurse für Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe (Excel, Word, Outlook, Alltagsmedien)	45
Das Krankheitsbild Epilepsie besser verstehen	46
Kinästhetik – Bewegen und Wahrnehmen	46

5. Fortbildungen Sozialpädagogik: Kindergarten und Schule47

Spezifische Bedarfe bei Sinnesbeeinträchtigung:

Förderschwerpunkt Hören [619] 47

Kinästhetik im Kontext von Förder- und Gemeinschaftsschulen [631]..... 48

Grundlagen Leichter Sprache [ID 351] 49

Emotionale Entwicklung in Kindheit und Jugend [ID 614, 626]..... 50

Unterstützte Kommunikation [650, 651] 51

Lesen lernen mit dem Koch'schen Fingeralphabet [663]..... 52

Teilhabe im Sozialraum: Lebensweltorientierung [ID 1090] 53

Motorische Entwicklungsförderung [938] 54

Musik und musiktherap. Angebote in der frühkindlichen Bildung [944]..... 55

Heilpädagogische Spielbegleitung [R109]..... 56

Kommunikation und Gesprächsführung in der frühkindlichen Bildung [942]..... 57

Gestalten und Fühlen in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern [946] 58

Workshop: Kreative Lösungsansätze in der Arbeit mit Kindern ab

4 Jahren [937] 59

Qualifizierung für Leitungen in Tageseinrichtungen für Kinder [ID r34] 60

Nachhaltigkeit (er)leben [ID 1093] 62

Waldbaden im Kindergarten – Kinder mit der Natur verbinden und Stärken

[ID 1142]..... 63

Sozialraumorientierung in der stationären Arbeit [ID 1089]..... 64

Glücksmomente im herausfordernden Alltag erkennen: Marte Meo [R87]..... 65

Neue Autorität – Eine Einführung 66

Kommunikationstraining in Kitas..... 66

AuJA – Autismus akzeptieren und Handeln..... 67

Impressum 68

Lebenslanges Lernen gerade in Zeiten von KI

Im vergangenen Jahr eroberte die Künstliche Intelligenz die Schlagzeilen und so manchen Computer. Mit Hilfe von immer besseren Algorithmen und Verknüpfungen zu Big Data wird es zunehmend einfacher, Fakten zu recherchieren und Texte zu generieren. Was bleibt da noch übrig? Vor allem die Arbeit am Menschen, aber auch das kritische Hinterfragen, das kreative Schaffen und die Fähigkeit, Lösungen für komplexe Probleme zu finden.

Auch die Erwachsenenbildung passt sich immer wieder an. Künstliche Intelligenz wird sie nicht ersetzen, aber verändern. Für uns steht das gemeinsame Lernen im Mittelpunkt. Es ermöglicht einen Perspektivwechsel, gibt Raum für Austausch und professionalisiert so das Handeln. Wir bieten Ihnen hier Fort- und Weiterbildungsangebote in den Bereichen der Sozialpädagogik, Teilhabe und Inklusion und freuen uns darauf, Sie in unserem Bildungsinstitut begrüßen zu dürfen.

Juliane Lotz,
Leitung Bildungsakademie



Gedanken zur Jahreslosung 2024

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14)

Die Aufforderung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ stammt aus dem Schluss des Briefes, den Paulus an die Gemeinde in Korinth geschrieben hat. Liebe als Zu-Tat, das dachte sich auch ein Müslihersteller in den USA und führte „Love“ in seiner Zutatenliste neben Haferflocken und Rosinen auf. Ganz so originell fanden die Behörden das jedoch nicht. Ein Gefühl könne keine Zutat sein und so musste die Liebe von der Zutatenliste genommen werden. Liebe ist ein Begriff, der inflationär gebraucht wird und ausgetreten ist, wie ein alter Schuh. Dabei bedeutet Liebe sich hingebungsvoll zuzuwenden, wohlwollend, sich selbst vergessend, mit ganzem Herzen dabei sein... Man merkt einer Arbeit an, ob sie mit Liebe gemacht ist oder nicht.

Man sieht, ob ein Tisch mit Liebe gedeckt ist oder ein Gespräch mit Liebe geführt wird. Wenn ich mich in der Schöpfung umschaue, entdecke ich Farben, Formen, Gerüche und eine bis ins kleinste Detail gehende Vielfalt und ich stelle mir einen Gott vor, der hingebungsvoll, wohlwollend, mit ganzem Herzen seine Akzente setzt. Das schafft nur einer, der mit Liebe bei der Sache ist. Für mich selbst taugt diese Jahreslosung als Motto für das Jahr 2024 und führt mich zu der Frage zurück, ob ich nur noch funktioniere oder „in Liebe“ handle.

Als Team der Bildungsakademie wünschen wir Ihnen, dass Sie auch im Jahr 2024 mit ganzem Herzen Ihre Akzente setzen!

Christina Röbing (Bildungsreferentin)



Annett Knoth

Anmeldung



03691/810200



a.knoth@dbi-falk.de



Christina Röbing

Organisation und Durchführung



03691/810303



c.roessing@dbi-falk.de



Dr. Victoria Fischer

Organisation und Durchführung



03691/810209



v.fischer@dbi-falk.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in dieser Broschüre finden Sie ausgewählte Fort- und Weiterbildungen für Fachkräfte in den Bereichen der Sozialpädagogik, Teilhabe und Inklusion, welche die Bildungsakademie des dbi Johannes Falk gGmbH im Jahr 2024 anbietet.

Es erwarten Sie viele spannende Kurse zu verschiedenen Themen wie Teilhabe, berufliche Qualifizierung und Weiterbildung, Gewaltschutz, Haltung oder Kommunikation.

Darüber hinaus gibt es eine Fülle weiterer bewährter Angebote, die wir nicht alle präsentieren konnten. Und schließlich planen wir immer wieder neue Angebote, von denen wir Ihnen bereits hier einige vorstellen.

Generell können alle angebotenen Seminare exklusiv für Sie gebucht und angepasst werden. Neue Ideen nehmen wir gerne auf und beraten Sie in der Umsetzung.

Digitalisierung ist uns wichtig. Umso wertvoller sind uns reale Treffen mit Teilnehmenden und Dozierenden. Wir bieten Ihnen eine Mischung aus Präsenz und Online-Veranstaltungen.

Wir organisieren Kurse auch als **Inhouse-Angebote**.

Das heißt bei Ihnen vor Ort oder bei uns – nur für Ihr Team.

Hinweis:

Bei auf Personen bezogenen Bezeichnungen meint die gewählte Formulierung alle Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form steht.



Diakonisches Bildungsinstitut Johannes Falk gGmbH

Standort Eisenach
Ernst-Thälmann-Straße 90
99817 Eisenach
www.dbi-falk.de



Diakonisches Bildungsinstitut Johannes Falk gGmbH

Standort Weimar
Otto-Krebs-Weg 5 a
99428 Weimar-Holzdorf
www.dbi-falk.de

Einige Kurse können Sie durch Förderungen vergünstigt wahrnehmen. Eine Übersicht zu den Fördermöglichkeiten erhalten Sie auf den Seiten 12 und 13 in dieser Broschüre. Die meisten Fördermittelanträge müssen vor dem Weiterbildungsstart bzw. dessen Anmeldung beantragt werden. Haben Sie dazu Fragen? Wir beraten Sie gern.

Die Preise für die Teilnahme entnehmen Sie bitte den Informationen auf unserer Website:



<https://dbi-seminare.de>

Für Ihr individuelles Angebot vor Ort sprechen Sie uns gerne an. Sie erreichen uns unter folgender Nummer:



03691/ 810200



Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen und Bedarfen: a.knoth@dbi-falk.de

Qualitätstestierungen des dbi – Garant für gelingendes Lernen bei uns!

Die Bildungsakademie arbeitet nach einem Qualitätsmanagementsystem. Damit gewährleisten und entwickeln wir die Qualität der Fort- und Weiterbildungsangebote, der Beratungen und der Services stets weiter. Regelmäßig wird die Arbeit am dbi durch eine unabhängige Stelle kontrolliert.

Zusätzliche Qualitätstestierung nach AZAV:

Im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Qualifizierungsprojekte erfolgt eine zusätzliche Zertifizierung nach der sogenannten „Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung“ (AZAV) durch eine anerkannte Zertifizierungsstelle. Diese Zertifizierung wird jährlich geprüft und retestiert. Dadurch ist das dbi anerkannter Bildungsträger der Agentur für Arbeit sowie der Jobcenter (Arge) gem. § 84 SGB III mit anerkannten Bildungsmaßnahmen.

Kontinuierliche Qualitätsentwicklung bedeutet für Sie:

- auf den Auftraggebende zugeschnittene Bildungsangebote
- hoch qualifizierte und motivierte Mitarbeiter
- eine lernende und sich stets weiterentwickelnde Organisation



ISO

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
Zertifikatsnummer
0017.2-10005-9001:2015



AZAV

Zertifiziertes
QM-System nach AZAV
Zertifikatsnummer
0035.3-10005-AZAV-T

Fördermöglichkeiten

In der folgenden Tabelle gibt es eine Übersicht über Fördermöglichkeiten für unsere Fort- und Weiterbildungen.

Fördermöglichkeit	Voraussetzungen (Auszüge)	Ansprechpartner
Weiterbildungsförderung nach § 81 SGB III (Bildungsgutschein)	<ol style="list-style-type: none"> 1. die Weiterbildung ist notwendig, um Sie bei Arbeitslosigkeit beruflich einzugliedern oder eine Ihnen drohende Arbeitslosigkeit abzuwenden, 2. die Agentur für Arbeit hat Sie vor Beginn der Teilnahme zu beraten und 3. die Maßnahme und der Träger sind für die Maßnahme zur Förderung zugelassen. 	Interessierte Teilnehmende stellen einen Antrag bei der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter.
Weiterbildungsförderung nach § 82 SGB III (Bildungsgutschein)	<ol style="list-style-type: none"> 1. es werden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die über ausschließlich arbeitsplatzbezogene kurzfristige Anpassungsfortbildungen hinausgehen, 2. der Erwerb des Berufsabschlusses (...) liegt in der Regel mindestens vier Jahre zurück, 3. die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer hat in den letzten vier Jahren vor Antragsstellung nicht an einer nach dieser Vorschrift geförderten beruflichen Weiterbildung teilgenommen, 4. die Maßnahme wird außerhalb des Betriebes oder von einem zugelassenen Träger im Betrieb, dem sie angehören, durchgeführt und dauert mehr als 120 Stunden und 5. die Maßnahme und der Träger der Maßnahme sind für die Förderung zugelassen. 	

Fördermöglichkeiten

Fördermöglichkeit	Voraussetzungen (Auszüge)	Ansprechpartner
Aufstiegs-BAföG nach Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	<p>Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufsbildungsgesetz, - Handwerksordnung oder auf - gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. <p>Seit dem 01. August 2020 besteht ein Förderanspruch auf jeder der im Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO) verankerten Fortbildungsstufen sowie für Fortbildungsabschlüsse, die gleichwertig sind. Die Maßnahme muss mind. 400 h umfassen und innerhalb 48 Kalendermonaten abgeschlossen sein sowie etwa 18 UE je Monat umfassen. Der Träger der Maßnahme muss nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung anerkannt sein oder ein System zur Sicherung der Qualität anwenden.</p>	Die Fortbildungsträger beantragen die Förderung beim Landesverwaltungsamt.
Thüringer Weiterbildungsscheck	<p>Beschäftigte in Thüringen mit zu versteuerndem Einkommen unter 55.000 EUR (Einzelveranlagung) können einen Weiterbildungsscheck beantragen. Nicht antragsberechtigt sind Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Öffentlicher Dienst). Die Förderung über den Weiterbildungsscheck ist nur möglich, wenn keine andere Fördermöglichkeit gegeben ist. Die Kombination von verschiedenen Fördermitteln ist nicht möglich.</p>	Interessierte Teilnehmende stellen einen Antrag bei dem Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA).

Zahlreiche Kurse können auch in Ihrer Einrichtung als

Inhouse-Seminar abgehalten werden.

Das zeichnet ein Inhouse-Seminar aus:

passgenau: Wir stellen Ihre Einrichtung oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ihre Themen und Fragen ins Zentrum und entwickeln ein darauf ausgerichtetes Seminarkonzept.

individuell: Unsere Referentinnen und Referenten stellen sich schon im Vorfeld auf die Vorkenntnisse, Erfahrungen und Anliegen Ihrer Teilnehmenden ein. Das garantiert Ihnen den bestmöglichen Erfolg.

wirkungsvoll: Mit einem Inhouse-Seminar können Sie ausgewählte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder ganze Teams auf einmal erreichen.

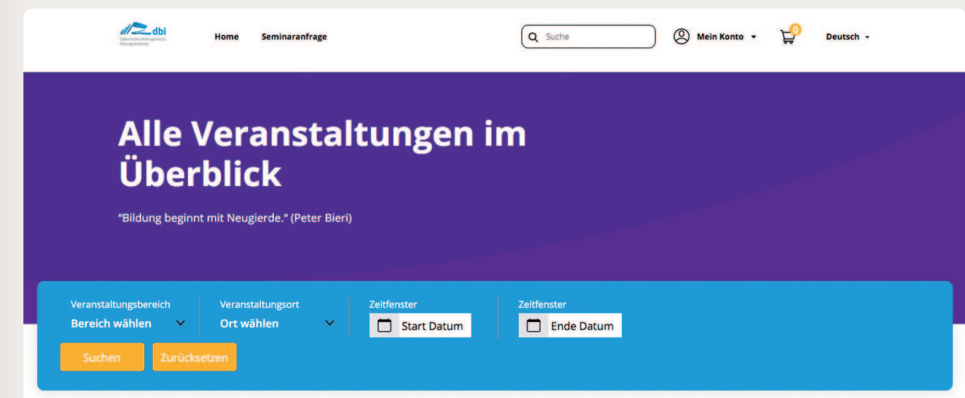
teambildend: Ein gemeinsamer Seminartermin stärkt den Zusammenhalt in einer Gruppe oder einem Team und wirkt über die fachliche Qualifizierung hinaus aus.

flexibel: Wir orientieren uns an Ihrem Terminkalender und stimmen mit Ihnen den bestmöglichen Zeitpunkt ab.

Seit dem 01.01.2023 sind all unsere Bildungsangebote digital buchbar.



<https://dbi-seminare.de>



Die Administration unserer Seminare, sowie die Kommunikation mit Teilnehmenden und Trainern finden zunehmend über unser Lernmanagementsystem statt.

Bitte buchen Sie Ihre Seminare zukünftig möglichst immer über unser Veranstaltungsportal und schauen Sie nach möglichen Änderungen für Ihre Veranstaltung.

Sie finden dazu einen QR-Code bei jedem Angebot, welcher Sie direkt auf die entsprechende Seite leitet.

Kurs: **Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung mit sonderpädagogischer Zusatzqualifikation** (mit Möglichkeit der staatlichen Prüfung zur GFAB)

Termine: 21.08.2024 – (voraussichtlich) 15.05.2026
(Die Termine der Seminarblöcke finden Sie auf unserer Homepage)

Dauer: 18 Blöcke je 4 Tage zzgl. Präsentation und Hospitation
Je 8:00 Uhr bis 15:15 Uhr (insg. 600 UE) zzgl. 32 Stunden Hospitation

Ort: dbi, Otto-Krebs-Weg 5a, Weimar-Holzendorf

Zielgruppe: Mitarbeiter:innen, die in Werkstätten für behinderte Menschen oder in anderen Bereichen der beruflichen Teilhabe tätig sind.

Bewerbungsunterlagen: Unterschriebenes Anmeldeformular oder Online-Anmeldung, schriftliche Bewerbung mit aktuellem Lebenslauf (Lichtbild), Nachweis über eine mit Erfolg abgeschlossene Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, Nachweis über eine mind. 2-jährige Berufspraxis im Ausbildungsberuf, Nachweis über eine Tätigkeit in einer Werkstatt für behinderte oder psychisch erkrankte Menschen (i.R. mind. halbjährig)

Kosten pro TN: 4.380,00 EUR

Förderung: Bildungsgutschein oder Aufstiegs-BAföG möglich

Anmeldung: Bis 31.07.2024



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV
Zertifikatsnummern
0017.2-10005-9001:2015
0035.3-10005-AZAV-T

Perspektiven:

Die Teilnehmenden werden dazu befähigt, die Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen zu ermöglichen und zu begleiten. Sie erfahren, wie erfolgreiche Bildungsarbeit gestaltet und personenzentrierte Förderung und Begleitung realisiert werden können. Während des Hospitationspraktikums haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, Einblicke in ihren Bereich tangierende Arbeitsfelder zu erhalten. Gesetzliche Grundlage der Qualifizierung ist die Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (GFABPrV) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 13.12.2016 (BGBl. I. Nr. 61 S. 2909)

Die Weiterbildung vermittelt Wissen in vier Handlungsbereichen:

1. Eingliederungshilfe und Teilhabe am Arbeitsleben personenzentriert gestalten
2. Berufliche Bildungsprozesse steuern, planen und personenzentriert gestalten
3. Arbeits- und Beschäftigungsprozesse planen, steuern und personenzentriert gestalten
4. Kommunikation und Zusammenarbeit planen, steuern und personenzentriert gestalten.

Ebenso wird der Praxisanteil innerhalb der Maßnahme eine feste Größe einnehmen. Hier sind ein Hospitationspraktikum und die Gestaltung und Verschriftlichung eines Projektes mit Präsentation des Ergebnisses zu absolvieren.

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Sonderpädagogischen Zusatzqualifikation (SPZ) gemäß § 9 Abs. 3 WVO ein Zertifikat. Die Prüfungen werden vom Thüringer Landesverwaltungsamt in Zusammenarbeit mit dem dbi verantwortet.

Kurs:	Fachkraft für Inklusive Pädagogik im Bereich der Kindertagesbetreuung – AUFBAUKURS
Termine:	04.09.2024 – 12.09.2025 (Termine der Seminarblöcke siehe Homepage) Der Aufbaukurs schließt sich ab September 2024 an.
Dauer:	Je 8:00 Uhr bis 15:15 Uhr (insgesamt 400 UE, von denen 200 UE Praxis und 200 UE Theorie sind).
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte nach § 16 (1) ThürKigaG mit mindestens einjähriger Berufserfahrung
Bewerbungsunterlagen:	Nachweis des erfolgreich absolvierten Grundkurses. Unterschriebenes Anmeldeformular oder Online-Anmeldung Zeugniskopie „Anerkannte Fachkraft nach § 16 (1) ThürKigaG“ mit mindestens einjähriger Berufserfahrung, tabellarischer Lebenslauf über beruflichen Werdegang, Einverständniserklärung Arbeitgeber mit Bestätigung der Freistellung, Führungszeugnis u. Gesundheitsausweis
Kosten pro TN:	2490,00 EUR (die Kosten reduzieren sich bei Förderung durch die ESF Plus Fachkräftenrichtlinie auf 925,00 EUR)
Link:	

Anmeldung: Bis 01.08.2024



Perspektiven: Fachkräfte nach §16 (1) ThürKigaG werden befähigt und gestärkt, im Alltag in der Kindertagesstätte optimale Bildungs- und Entwicklungschancen für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf zu schaffen. Ihr erfolgreicher Abschluss (d.h. Absolvierung von Grund- und Aufbaukurs) befähigt und berechtigt (...) den behinderungsbedingten Mehrbedarf (...) integrativer Einrichtungen zu decken und in diesem Sinne als Fachkraft zu wirken (nach Curriculum TMB-JS). Die Teilnahme an diesem Aufbaukurs setzt den erfolgreich abgeschlossenen Grundkurs voraus. Die Weiterbildung umfasst 400 Unterrichtseinheiten (200 UE Theorie / 200 UE Praxis) und schließt mit einer Abschlussarbeit ab. Der Praxisteil beinhaltet eine 3- wöchige Hospitation.

Schwerpunkt 1 - Haltung

Modul 1: Heilpädagogisches Handeln als wissenschaftlich begründete und ethisch reflektierte Tätigkeit

Modul 2: Medizinische Grundlagen heilpädagogischen Handelns

Modul 3: Psychologisch-psychiatrische und soziologische Grundlagen heilpädagogischen Handelns

Schwerpunkt 2 – Beobachtung, Förderplanung und Förderdokumentation

Modul 4: Grundlagen der heilpädagogischen Diagnostik und Förderung von Menschen mit Entwicklungsbesonderheiten

Modul 5: Menschen mit Entwicklungsbesonderheiten

Schwerpunkt 3 – Erkundung von therapeutischen Ansätzen und Übertragung in den pädagogischen Alltag

Modul 6: Heilpädagogische Spielbegleitung

Modul 7: Musik und musiktherapeutische Ansätze

Modul 8: Motorische Entwicklungsförderung

Modul 9: Gestalterische u. bildnerisch-praktische Fähigkeiten

Kurs:
Fachkraft für Inklusive Bildung (KURS 2024)
Termine:

24.06.2024 – 17.10.2025

 12 Seminarwochen plus 2 Praktika à 3 Wochen (Die genauen Termine der Seminarwochen finden Sie auf unserer Homepage)
Dauer:

 Je 8:00 Uhr bis 15:15 Uhr (insgesamt 720 UE, von denen 400 UE Theorie und 320 UE Praxis sind).
Ort:

dbi, Otto-Krebs-Weg 5a, 99428 Weimar-Holzdorf

Zielgruppe:

Sozialpädagogische Fachkräfte, die an Förderschulen und allgemeinbildenden Schulen Fördermaßnahmen planen und Erziehungs- und Unterrichtstätigkeit der Lehrenden unterstützen.

Bewerbungsunterlagen:

Abschlusszeugnis als staatlich anerkannte/r Erzieherin/Erzieher oder ein vom TMBJS gleichwertig anerkannter Abschluss, Nachweis der aktuellen Tätigkeit in einer Thüringer Schule, unterschriebenes Anmeldeformular oder Online-Anmeldung, Lebenslauf, Kopie Führungszeugnis

Kosten pro TN:

 2.920,00 EUR (Die Kosten entfallen bei einer Förderung über die ESF Fachkräfteinitiative)
Anmeldung:

Bis 24.05.2024


Perspektiven:

Durch Erarbeitung, Vermittlung und Reflexion von inklusionspädagogischem Fachwissen erweitern die Teilnehmenden ihre Kompetenz in der individuellen Begleitung und Förderung von Schülerinnen und Schülern. Der Abschluss befähigt zur Unterrichtsassistenz und zur selbstständigen Planung und Durchführung individueller Förderungen. Nach erfolgreichem Abschluss können die Teilnehmenden als Sonderpädagogische Fachkraft eingesetzt werden.

Die Weiterbildung setzt sich aus 5 Modulen zusammen:

Modul 1: Grundlagen der Entwicklungspsychologie – menschliches Verhalten verstehen

Modul 2: Grundlagen pädagogischen Handelns – Lehr- und Lernprozesse gestalten

Modul 3: Grundlagen der Inklusion – Teilhabe ermöglichen

Modul 4: Pädagogische Professionalität – Miteinander arbeiten

Modul 5: Praxis- und Spezialisierungsmodul

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab.



gFAB-Abschluss in Weimar-Holzdorf 2023

Fachtag zum Thema: Partizipation und Sozialraumorientierung in der Eingliederungshilfe [ID 1173]

Wie gelingt Teilhabe? – Methodenkoffer für die praktische Umsetzung des BTHGs

Mit Prof. Dr. phil. Michael Komorek

Professur für Inklusion und inklusive Organisationsentwicklung
an der Evangelischen Hochschule Berlin



Prof. Dr. Komorek, Foto von Florian von Ploetz im Auftrag der EHB
Workshops u.a. zu Eco-Mapping, Kiez-Karten etc.

Save the Date: 24.04.2024
von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



Podiumsdiskussion – Digitalisierung in Kita und Schule – Ist das wirklich nötig?

Wir bringen unterschiedliche Stimmen an einen Tisch und nähern uns den zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten von Apps für Kita und Schule. Ist die Digitalisierung im Bildungsbereich eine Modeerscheinung? Welchen Mehrwert bringen die Apps? Wie sicher sind sie? Wie gelingt die Einführung der Technik bei den sehr unterschiedlichen Nutzergruppen: Leitung, Erzieherinnen und Erzieher und Eltern?



Zu Gast haben wir u.a.:

- Prof. Dr. Ines Kadler-Neuhausen, Forschungsschwerpunkt Soziale Medienbildung
- M.A. Jasmin Block, Autorin des Handbuchs digitale Kita
- Florian Fuckel, Leiter einer Kindertagesstätte mit Erfahrung in der Anwendung einer App

Save the Date: 02.09.2024
von 13 – 15 Uhr

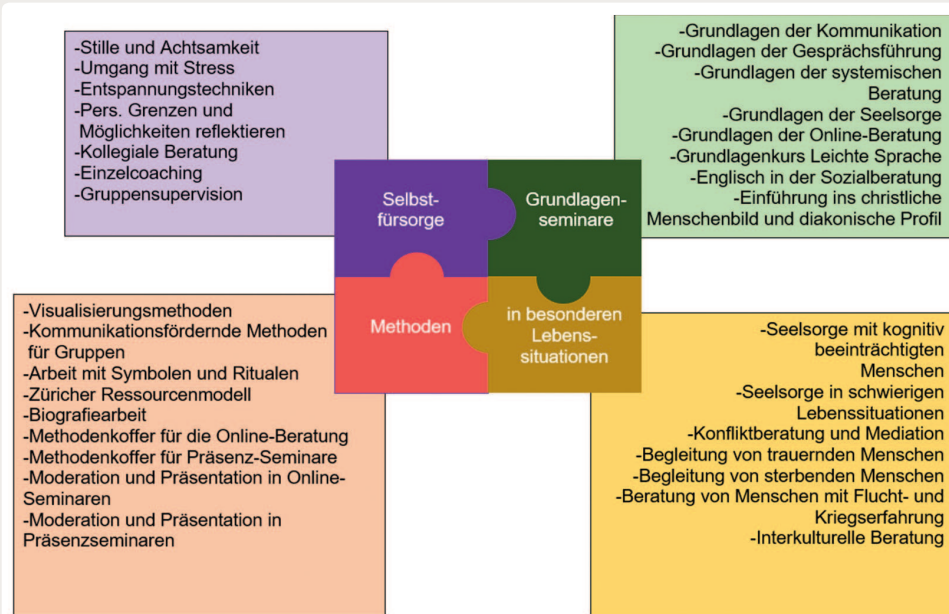
Wir freuen uns auf Sie!



Verstehen und verstanden werden sind grundlegende Bedürfnisse des Menschseins. Dennoch ist es manchmal nicht einfach, einander zu verstehen bzw. sich verständlich zu machen.

In unseren Grundlagenseminaren erfahren Sie mehr über die Hintergründe von Kommunikation in Beratung und Seelsorge und trainieren Ihre Fähigkeiten im Zuhören und Mitteilen.

In unserem Überblick zeigen wir auf, welche weiteren Angebote Sie in diesem Bereich erfragen können.



Angebote für Beratung und Seelsorge finden Sie in dieser Broschüre. Andere Themen sind auf Anfrage bei uns buchbar, siehe Übersicht auf der folgenden Seite.

Englisch in der Beratung – nützliche Tools

Deutschland ist zum Einwanderungsland geworden. Menschen unterschiedlicher Herkunft suchen Beratungsstellen auf. Häufig können dann Englischkenntnisse helfen, aber nicht immer reicht der Wortschatz für das Anliegen aus. In diesen kurzen online Lunch-Nuggets (jeweils 1 UE) erhalten Sie Einblick in hilfreiche Werkzeuge, die Ihnen die Beratung mit Menschen ermöglicht, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Sie lernen hier den Umgang mit Übersetzungssoftware kennen und den Service Lingatel.

Englisch in der Beratung – Grundlagen

Sie beraten im interkulturellen Kontext zu rechtlichen Fragen, bürokratischen Angelegenheiten oder vermitteln bei Konflikten und Ihnen fehlen manchmal die Worte? Dann frischen Sie Ihre Englischkenntnisse auf und lernen Sie gezielte Vokabeln und Ausdrücke für Ihren spezifischen Beratungskontext. Gern erstellen wir Ihnen dazu ein individuelles Angebot.

Einstimmung in den Tag – Andachten gestalten

Achtsamkeit ist in aller Munde. Doch wie gestaltet man eine Einstimmung in den Tag beispielsweise in einem Wohnheim für Menschen mit Behinderung? In diesem Impuls geht es unter anderem um das Mainzer Modell von Exerzitien, um die bewusste Verknüpfung von Alltag und Glaube und um die inhaltliche Gestaltung von Andachten. Dabei liegt der Fokus auf der Herkunft und dem Kontext von Bibelversen und weniger auf deren Adaption auf Alltagsbegebenheiten.

Dieses Angebot richtet sich an Fachkräfte der Eingliederungshilfe.

Kurs: Nachhaltigkeit in sozialen Einrichtungen

Termine: 21.05.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 EU)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Führungskräfte und Leitungen sozialer Einrichtungen

Teilnehmerzahl: Max. 15 TN

Dozent:in Dr. Victoria Fischer

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte und behandelt das breite Thema der Nachhaltigkeit in sozialen Organisationen. Schwerpunkte umfassen Umweltschutz- und Umwelthanpassungsmaßnahmen, soziale Verantwortung und Gemeinschaftsengagement, wirtschaftliche Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung. Das Seminar bietet praktische Einblicke und Strategien, um Nachhaltigkeitspraktiken in sozialen Einrichtungen zu implementieren und die soziale Verantwortung zu fördern. Ziel ist es, die Teilnehmenden mit den notwendigen Kenntnissen und Fähigkeiten auszustatten, um nachhaltige Veränderungen in ihrem beruflichen Umfeld und der Gesellschaft insgesamt zu bewirken.

Anmeldung: Bis 19.04.2024



Kurs: Gewaltschutz in der Eingliederungshilfe leben:
Schwerpunkt Demenz

Termine: 11.06.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 EU)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 15 TN

Dozent:in Dr. Victoria Fischer

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

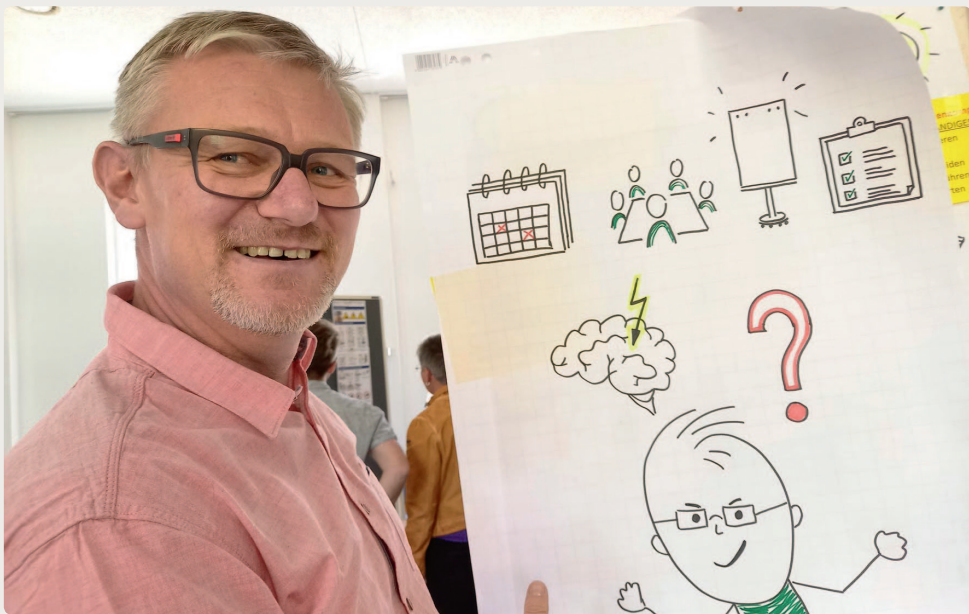
👍 Leistungserbringer sind seit 2021 gefordert, ein Gewaltschutzkonzept nach § 37a SGB IX zu erarbeiten und umzusetzen. Dabei gilt es, die Mitarbeitenden zu schulen, wie der eigene Umgang mit Macht ist, aber auch wie mit erfahrener Gewalt in der Arbeit umzugehen ist. Die Vermittlung von Lösungsansätzen dient als präventiver Gewaltschutz. Jährliche Fortbildungen für die Mitarbeitenden sind ein wichtiger Baustein wirkungsvoller Gewaltschutzkonzepte. So fokussieren wir in diesem Seminar das Thema Demenz. Einige Demenzerkrankte werden aggressiv. Wir erhalten Einblick in die Krankheit und tauschen uns über präventive und akute Maßnahmen aus, um den Schutz anderer und der Mitarbeitenden zu erhöhen.

Anmeldung: Bis 10.05.2024



Menschen mit Behinderung, die Ansprüche auf Leistungen der Eingliederungshilfe haben, nehmen im Planungsprozess am sogenannten Gesamtplanverfahren teil. In diesem Verfahren werden gemeinsam mit dem Leistungsberechtigten, mit dem Sozialhilfeträger und weiteren Personen wie Betreuer und Angehörige Bedarfe erhoben und festgeschrieben, Teilhabeziele ermittelt u.v.m. Das ITP-Verfahren wurde durch das Institut für Personenzentrierte Hilfen gGmbH an der Hochschule Fulda entwickelt und findet u.a. in Thüringen Anwendung.

In Thüringen gibt es fünf anerkannte Institutionen, die Schulungen für ITPs durchführen. Das dbi ist eine davon.



Kurs: ITP Anwender-Schulung
für den Bereich Erwachsene [ID r22]

Termine: Kurs 1: 08.03.2024 und 11.03.2024
Kurs 2: 14.11.2024 und 15.11.2024

Dauer: je 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (insgesamt 16 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Fachkräfte in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 10 Teilnehmende
Dozent:in Frau Dr. Victoria Fischer

Kosten pro TN: 299,00 EUR pro Person



Der Integrierte Teilhabeplan (ITP) ist ein Instrument, das dazu dient, den Unterstützungsbedarf eines Menschen zu ermitteln. Dies geschieht auf der Grundlage persönlicher Zielsetzungen. Ziel des Seminars ist es, Anwendungssicherheit in der Arbeit mit dem ITP-Bogen zu erhalten und den Transfer zum eigenen konkreten Arbeitsfeld herzustellen. Die Teilnehmenden werden zu einer ICF-orientierten und personenzentrierten Umsetzung befähigt.

Anmeldung: Kurs 1: 09.02.2024
Kurs 2: 14.10.2024



Kurs:	ITP Anwender-Schulung für den Bereich Kinder und Jugendliche (ITP-KiJu) [ID r26]
Termine:	Kurs 1 in Weimar-Holzendorf: 04.03.2024 und am 18.03.2024 Kurs 2 in Eisenach: 12.08.2024 und am 19.08.2024
Dauer:	je 8:00 – 15:15 Uhr (insgesamt 16 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach oder Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf
Zielgruppe:	Fachkräfte in der Eingliederungshilfe
Teilnehmerzahl:	Mind. 10 Teilnehmende
Dozent:in	Herr Stefan Schreiber
Kosten pro TN:	299,00 EUR pro Person



Der Integrierte Teilhabeplan KiJu (ITP für Kinder und Jugendliche) wurde entwickelt, um die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten. Der ITP soll helfen personenzentrierte Hilfeleistungen gemeinsam mit allen Beteiligten auf Augenhöhe zu erarbeiten und zu reflektieren. In diesem Seminar erfahren Sie, wie die Integrierte Teilhabeplanung als Handwerkszeug zielführend eingesetzt wird.

Anmeldung: Bis 02.02.2024 (Kurs 1)
08.07.2024 (Kurs 2)



Kurs:	ITP Anwender-Schulung für den Bereich Frühe Kindheit (ITP FrüKi) [ID r24]
Termine:	Kurs 1 in Eisenach: 26.09.2024 und 27.09.2024 Kurs 2 in Weimar-Holzendorf: 07.11.2024 und 08.11.2024
Dauer:	je 8:00 – 15:15 Uhr (insgesamt 16 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach oder Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf
Zielgruppe:	Fachkräfte in der Eingliederungshilfe
Teilnehmerzahl:	Mind. 10 Teilnehmende
Dozent:in	Frau Elisa Unzicker
Kosten pro TN:	299,00 EUR pro Person



Der Integrierte Teilhabeplan Früki (ITP Frühe Kindheit) wurde entwickelt, um die Bedarfe von Kindern im Vorschulalter zu erarbeiten. Der ITP soll helfen, personenzentrierte Hilfeleistungen gemeinsam mit allen Beteiligten auf Augenhöhe zu erarbeiten und zu reflektieren. In diesem Seminar erfahren Sie, wie die Integrierte Teilhabeplanung als Handwerkszeug zielführend eingesetzt wird.

Anmeldung: Bis 26.08.2024 (Kurs 1)
04.10.2024 (Kurs 2)



Kurs: ITP Multiplikatoren-Schulung für den Bereich Erwachsene [ID r23]

Termine: 08.04.2024 15.04.2024 06.05.2024

Dauer: je 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (insgesamt 24 UE)


Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach oder Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf

Zielgruppe: Fachkräfte in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 10 Teilnehmende

Dozent:in Herr Stefan Schreiber

Kosten pro TN: 399,00 EUR pro Person

 Der Integrierte Teilhabeplan (ITP) ist ein Instrument, das dazu dient, den Unterstützungsbedarf eines Menschen zu ermitteln. Dies geschieht auf der Grundlage persönlicher Zielsetzungen. Ziel des 3-tägigen Seminars ist es, Anwendungssicherheit in der Arbeit mit dem ITP-Bogen zu erhalten und den Transfer zum eigenen konkreten Arbeitsfeld herzustellen, um das vorhandene Wissen als Multiplikator:in weiterzugeben. Die Teilnehmenden werden zu einer ICF-orientierten und personenzentrierten Umsetzung befähigt.

Anmeldung: Bis 08.03.2024



Kurs: ITP Multiplikatoren-Schulung für den Bereich Kinder und Jugendliche [ID r27]

Termine: 09.04.2024 16.04.2024 14.05.2024

Dauer: je 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (insgesamt 24 UE)


Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach oder Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf

Zielgruppe: Fachkräfte in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 10 Teilnehmende

Dozent:in Frau Dr. Victoria Fischer

Kosten pro TN: 399,00 EUR pro Person

 Der Integrierte Teilhabeplan KiJu (ITP für Kinder und Jugendliche) wurde entwickelt, um die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten. Der ITP soll helfen, personenzentrierte Hilfeleistungen gemeinsam mit allen Beteiligten auf Augenhöhe zu erarbeiten und zu reflektieren. Für die Leistungserbringer ist der ITP die Grundlage für die Bewilligung von Leistungen. Ziel des 3-tägigen Seminars ist es, Anwendungssicherheit in der Arbeit mit dem ITP-Bogen zu erhalten und den Transfer zum eigenen konkreten Arbeitsfeld herzustellen, um das vorhandene Wissen als Multiplikator:in weiterzugeben. Die Teilnehmenden werden zu einer ICF-orientierten und personenzentrierten Umsetzung befähigt.

Anmeldung: Bis 08.03.2024



Kurs: Vertrauenspersonen:
Vermittlungsstelle [ID 1170]

Termine: 22.01.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf

Zielgruppe: Vertrauenspersonen in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Frau Yvonne Deubner-Jonas

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 Vertrauenspersonen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) nehmen oft eine Vermittlungsposition zwischen der Leitung und den Mitarbeitenden ein. Doch nicht immer können Konflikte hier gut gelöst werden, weil es doppelte Verflechtungen gibt. Der Gesetzgeber fordert die Einrichtung einer Vermittlungsstelle. Wir schauen genauer drauf und erfahren, wie eine Vermittlungsstelle zusammengesetzt ist und einberufen werden kann und eine eigene Geschäftsordnung erarbeitet.

Anmeldung: Bis 22.12.2023



Kurs: Vertrauenspersonen:
Gewaltschutzkonzept [ID 1171]

Termine: 06.05.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf

Zielgruppe: Vertrauenspersonen in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Frau Yvonne Deubner-Jonas

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 Vertrauenspersonen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) nehmen oft eine Vermittlungsposition zwischen der Leitung und den Mitarbeitenden ein. Ein wichtiges Thema ist derzeit die Implementierung von einrichtungsspezifischen Gewaltschutzkonzepten. Dieser Tag führt grundlegend in das Thema ein: Was fordert der Gesetzgeber, was wird unter Gewalt verstanden, wie sieht erfolgreiche Prävention aus und was muss bei der Konzepterstellung beachtet werden.

Anmeldung: Bis 05.04.2024



Kurs: Vertrauenspersonen: Gesetzliche Grundlage –
Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO) [ID 415]

Termine: 10.06.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: Otto-Krebs Str. 5a, 99428 Weimar Holzdorf

Zielgruppe: Vertrauenspersonen in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Frau Yvonne Deubner-Jonas

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 Vertrauenspersonen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) nehmen oft eine Vermittlungsposition zwischen der Leitung und den Mitarbeitenden ein. An diesem Tag geht es u.a. um die Rechtsstellung und Aufgaben des Werkstattrats und der Frauenbeauftragten, um deren Rechte und Pflichten aber auch um Mitwirkung und Mitbestimmung sowie um Finanzierung in Thüringen und die Kostentragungspflicht der Werkstatt.

Anmeldung: Bis 10.05.2024



Kurs: Kommunikation und Gesprächsführung
[ID 340]

Termine: 17.01.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Frau Christina Röbbing

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung.
In diesem Seminar werden die Grundlagen der Kommunikation vermittelt. Im Gesprächstraining erweitern Sie Ihre Kommunikationsmöglichkeiten. Sie erfahren, welche Rolle gutes Zuhören spielt und wie Sie Ihre Fähigkeiten darin ausbauen können

Anmeldung: Bis 18.12.2023



Kurs: Grundlagen Leichter Sprache
[ID 351]


Termine: 09.02.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher
Dozent:in N. N.

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung. Der Zugang zu Informationen ist die Grundvoraussetzung zur Beteiligung und Teilhabe in unserer Wissensgesellschaft. Doch unsere Sprache ist durchdrungen von Fremdwörtern, zusammengesetzten Substantiven und Satzungenen. Mit Hilfe Leichter Sprache sollen geschriebene und gesprochene Texte für Menschen mit Lernschwierigkeiten und kognitiver Beeinträchtigung zugänglich gemacht werden. In diesem Seminar lernen Sie die Grundregeln kennen und erproben sie.

Anmeldung: Kurs 1: 12.01.2024
Kurs 2: 25.03.2024



Kurs: Rechtliche Grundlagen: Umgang mit Medikamenten
[315]

Termine: 21.03.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher
Dozent:in Herr Ronald Gruska-Theus

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung.

An diesem Tag erhalten Sie einen Einblick in die Historie und den Umgang mit Arzneimitteln. Es werden rechtliche Grundlagen und zuständige Behörden vorgestellt. Das Ziel ist es, nicht nur die medizinischen Wirkungen und Wechselwirkungen im Umgang mit Medikamenten, sondern auch die rechtliche Verantwortung und Haftung im Zusammenhang mit dem Verabreichen von Medikamenten bewusst zu machen und dafür zu sensibilisieren.

Anmeldung: Bis 23.02.2024



Kurs: Mitbestimmung und Mitwirkung in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) [743]

Termine: 27.09.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Frau Yvonne Deubner-Jonas (Vertrauensperson)

Herr Stefan Engel (Vorsitzender Werkstatttrat)

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die Arbeit der Selbstvertretungs-gremien in einer WfbM.

Die Teilnehmenden erfahren den Hintergrund und gesetzlichen Zusammenhang von Mitwirkung. Ein Fokus des Seminars liegt auf der Rolle des Werkstatttrates und der Frauenbeauftragten sowie auf den Aufgaben der Vertrauensperson.

Die unterschiedlichen Perspektiven des Dozent:innen-Tandems tragen zu einem lebendigen Austausch innerhalb des Seminars bei.

Anmeldung: Bis 30.08.2024



Kurs: Die Rolle der Fachkraft im Kontext Arbeit [324]

Termine: 23.10.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Herr Christfried Kerst

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung. Wichtige Aufgaben der (geprüften) Fachkraft zur Berufsförderung mit SPZ sind die berufliche Qualifizierung und Persönlichkeitsentwicklung – und gleichzeitig ist die Fachkraft oft Berater:in, Assistent:in für lebenspraktische und pflegerische Hilfen, Notfallhelfer:in, Bürokräft, Netzwerker:in... sozusagen „Mann oder Frau für alle Fälle“. Durch die Vielfalt dieser unterschiedlichen Rollen (multipliziert mit Gruppengröße multipliziert mit Zeit) kann schnell das Gefühl von Überforderung entstehen. In diesem Seminar sollen die Rolle der Fachkraft reflektiert werden und die daraus entstehenden Rollenkonflikte zur Sprache kommen. Im Austausch miteinander werden Möglichkeiten des konstruktiven Umgangs mit den unterschiedlichen Rollen erarbeitet.

Anmeldung: Bis 25.09.2024



PÄDAGOGISCH-FACHLICHE ORIENTIERUNG

In der Eingliederungshilfe arbeiten häufiger Quereinsteiger, also Menschen, die ursprünglich einen anderen Beruf erlernten. Um den Umgang mit der Klientel professioneller zu gestalten, bieten wir für alljene ohne pädagogische Grundausbildung ein Baukasten-System an, um bedarfsgerecht Kenntnisse zu vermitteln. Ziel ist es, die Grundlagen der pädagogischen Arbeit mit Menschen mit Behinderung kennenzulernen, die übergreifenden Fragestellungen in der Arbeit zu diskutieren und sich selbst zu reflektieren. Hier sehen Sie mögliche Bausteine.

Haltung (Menschenbilder, Paradigmenwechseln in der EGH, UN-BRK)	Beobachtung und Dokumentation (Wahrnehmungsprozess, Beschreiben, Interpretieren, Bewerten)	Grundlagen der Pädagogik (Werte und Ziele, Erziehungsstile, Planung päd. Prozesse)
Grundlagen der Kommunikation (Vier-Ohren-Modell, Zuhören, Gesprächsführung auf Augenhöhe)	Grundlagen Leichte Sprache (Regeln zu Wörtern, Satzbau und Layout)	Biografiearbeit (Methode zur Reflexion, Ressourcen entdecken, Anknüpfungspunkte finden)
Empowerment (Ressourcenblick, Stärken erkennen, Mitbestimmung fördern)	Assistenzleistung (Selbstbestimmung, Reflexion der Macht in sozialer Arbeit)	(...)

Wir empfehlen Inhouse-Schulungen mit einem Umfang von 3 bis 4 Tagen.

ITP-UPDATE. REGIONALER AUSTAUSCH

Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe erhalten hier an einem **Vormittag oder Nachmittag** die Gelegenheit sich auf Ebene der Landkreise über ihre Erfahrungen mit dem ITP auszutauschen. Welche Vorgehensweisen, Chancen und Hürden haben sie genommen und wie können sie von den Erfahrungen der anderen Teilnehmenden in ihrer täglichen Arbeit profitieren?

DIE ICF KENNENLERNEN – SCHULUNG IN DER INTERNATIONALEN KLASSIFIKATION DER FUNKTIONSFÄHIGKEIT, BEHINDERUNG UND GESUNDHEIT

Mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes ist die ICF Grundlage der Bedarfsermittlung für Leistungen in der Eingliederungshilfe und Rehabilitation.

In diesem Tagesseminar lernen Sie die Grundlagen der ICF als bio-psychosoziales Modell kennen und ihre Bedeutung für die Arbeit in der Eingliederungshilfe verstehen. Anhand von Beispielen wird der Bezug zur Teilhabepflicht hergestellt.

Ein Update zu diesen Inhalten ist bei uns auch als E-Learning im Umfang von 45 Minuten zu 14,95 EUR pro Person erhältlich.

ICF CY – SCHULUNG IN DER INTERNATIONALEN KLASSIFIKATION DER FUNKTIONSFÄHIGKEIT, BEHINDERUNG UND GESUNDHEIT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Das Tagesseminar hat zum Ziel, die Inhalte der ICF-CY für Mitarbeitende aus dem Kinder- und Jugendbereich zu vermitteln. Es geht darum, die „Philosophie“ hinter der Klassifizierung zu verstehen und ihre Bedeutung für die Arbeit in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern zu erkennen. Anhand von Beispielen wird die Befunderhebung, Kodierung und Dokumentation erprobt.

BTHG – DARSTELLUNG DES NEUEN LEISTUNGSRECHTS

Das Bundesteilhabegesetz wurde seit 2017 in bisher drei von vier Reformstufen eingeführt und ist eine der größten Sozialrechtsreformen der Nachkriegszeit. Es dient dazu, die UN-BRK umzusetzen. In diesem Tagesseminar lernen Sie grundlegende Veränderungen kennen, sowohl im Recht als auch für die Arbeit in der Eingliederungshilfe. Gern bieten wir Ihnen das Seminar als Präsenz- oder Online-Veranstaltung an.

DIE ROLLE DES SCHULBEGLEITERS VERSTEHEN

In diesem Tagesseminar erarbeiten wir mit Ihnen die vielfältigen Aufgaben eines Schulbegleiters heraus. Je nach Bedürfnissen und Anforderung des Kindes ergeben sich ganz andere Aufträge an die Rolle des Schulbegleiters. Wir schauen auch gemeinsam in den ITP und lernen, das Instrument als Hilfsmittel in der Umsetzung der pädagogischen Arbeit zu nutzen.

VERTRAUENSPERSONEN IN EINRICHTUNGEN DER EINGLIEDERUNGSHILFE – AUFBAUKURS

Vertrauenspersonen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) nehmen oft eine Vermittlungsposition zwischen der Leitung und den Mitarbeitenden ein. Die Fortbildungsreihe will hier praktisches Handwerkszeug für die Arbeit als Vertrauensperson bereitstellen wie

- eine Einführung in Leichte Sprache
- einen Überblick über die unterschiedlichen Gremien
- (sexualisierter) Gewaltschutz
- sowie Aspekte der Kommunikation, wie eine deeskalierende Ansprache, aktives Zuhören, Konfliktmanagement oder die Unterstützung von peer-counseling.

NEU IN DER EINGLIEDERUNGSHILFE

Das Seminar behandelt die Begrifflichkeiten im Kontext von Behinderung einschließlich unterschiedlicher Modelle und politisch korrekter Bezeichnungen. Es erläutert die rechtlichen Grundlagen wie die UN-Behindertenrechtskonvention, das Bundesteilhabegesetz und das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz sowie die Werkstattverordnung. Zudem werden Konzepte des Assistenz-Modells besprochen, insbesondere in Bezug auf Partizipation und Selbstbestimmung. Das Seminar bietet eine umfassende Grundlage für diejenigen, die in der Eingliederungshilfe neu sind oder sich für die Belange von Menschen mit Behinderungen engagieren möchten.

PC-KURSE FÜR MITARBEITENDE IN DER EINGLIEDERUNGSHILFE (EXCEL, WORD, OUTLOOK, ALLTAGSMEDIEN)

Die Digitalisierung hat alle Bereiche des Lebens und alle Berufe erfasst. Frischen Sie die Grundlagen in den Microsoft-Anwendungen wie Word, Excel, Outlook in einer ein- bis zweitägigen Fortbildung auf und stellen Sie Ihre persönlichen Fragen. Gern leihen wir Ihnen dazu auch unseren Tablet-Pool aus, damit alle Teilnehmenden zugleich am eigenen Gerät mitarbeiten können.



DAS KRANKHEITSBILD EPILEPSIE BESSER VERSTEHEN

In diesem Tagesseminar geht es um Erscheinungsformen von Epilepsie sowie diagnostische und therapeutische Ansätze und Vorgehensweisen. Weiterhin werden die mit der Krankheit verbundenen psychischen, sozialen und berufliche Probleme besprochen. Das Angebot richtet sich an Mitarbeitende, Fach- und Hilfskräfte in der Eingliederungshilfe.

KINÄSTHETIK – BEWEGEN UND WAHRNEHMEN

Kinästhetik ist die Lehre von der Bewegungsempfindung und vereint Erkenntnisse aus der Medizin, der Physik, der Verhaltenskybernetik und den Neurowissenschaften. In einem Tagesseminar geht es darum, die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im Alltag zu vergrößern. Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, die mit Menschen mit komplexen Behinderungen arbeiten.

Kurs:

**Spezifische Bedarfe bei Sinnesbeeinträchtigung:
Förderschwerpunkt Hören [619]**

Termine:

09.02.2024 – auch an anderen Terminen möglich

Dauer:

8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)

Ort:

dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe:

Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende,
Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl:

Max. 6 Zubucher

Dozent:in

Herr Dirk Bratschedl

Kosten pro TN:

145,00 EUR pro Personen



In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit haben Auswirkungen auf das Leben von Betroffenen und deren Umfeld, die weit über das akustische Problem hinaus gehen. In diesem Seminar werden zunächst verschiedene Formen der Hörschädigung und der Diagnostik vorgestellt, um dann auf die Auswirkungen von schlechtem Hören für den Betroffenen und sein Umfeld einzugehen. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf das Thema Kommunikation und Spracherwerb gelegt.

Anmeldung:

Bis 12.01.2024



Kurs: Kinästhetik im Kontext von Förder- und Gemeinschaftsschulen [631]

Termine: 19.03.2024


Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende, Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Frau Britt Fröhlich

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Kinästhetik ist die Lehre von der Bewegungsempfindung. Es geht um die unbewusste Kontrolle und Steuerung unserer Bewegungen. Das Ziel besteht darin, die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im Alltag zu vergrößern z.B. beim Transfer von Menschen in eine andere Lage. In diesem Seminar erhalten Sie Hintergrundwissen zu Bewegungsvorgängen und erproben diese durch praktische Übungen

Anmeldung: Bis 18.02.2024



Kurs: Grundlagen Leichter Sprache [ID 351]

Termine: 25.04.2024


Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende, Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in N. N.

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Sie lernen in diesem Seminar die Grundlagen Leichter Sprache. Leichte Sprache ist gar nicht so leicht wie der Begriff zunächst glauben lässt. In diesem Seminar erfahren Sie, was Leichte Sprache ist, wozu sie benötigt wird und wie sie entstanden ist. Auch praktische Übungen kommen in diesem Seminar nicht zu kurz.

Anmeldung: Bis 25.03.2024



Kurs: Emotionale Entwicklung in Kindheit und Jugend
[ID r113]

Termine: 06.08.2024 / 03.09.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (16 UE)

Ort: dbi, Otto-Krebs-Weg 5a, 99428 Weimar-Holzdorf
Zielgruppe: Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende,
Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Herr Dirk Bratschedl

Kosten pro TN: 290,00 EUR pro Person

👍 In diesem 2-tägigen Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Die sozial-emotionale Entwicklung eines Kindes und Jugendlichen sowie das Bindungsverhalten und die Resilienz spielen eine wesentliche Rolle auf dem Weg zur emotionalen Reife. In diesem 2-tägigen Seminar werden diese wichtigen Grundlagen vermittelt und vertieft. Weiterhin lernen Sie ausgewählte psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter kennen, wie z.B. Angststörungen und Depression. Weiteren Schwerpunkte bilden die Möglichkeiten der Unterstützung dieser Kinder und der Blick auf die Helfer-Klient-Beziehung

Anmeldung: Bis 05.07.2024



Kurs: Unterstützte Kommunikation
[ID r110]

Termine: 23.09.2024 / 24.09.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (16 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Frau Claudia Kuban

Kosten pro TN: 290,00 EUR pro Personen

👍 In diesem 2-tägigen Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Für viele Menschen, die sich kaum oder gar nicht verbal äußern können, ist es frustrierend, nicht verstanden zu werden. Unterstützte Kommunikation (UK) beschäftigt sich damit, wie die Kommunikationsmöglichkeiten für diese Menschen erweitert werden können. Grundlage ist eine Kommunikationsanalyse, in der ermittelt wird, ob körpereigene, nicht elektronische oder elektronische Hilfsmittel zum Einsatz kommen können. Einige Hilfsmittel werden vorgestellt und erprobt. Praktische Übungen runden das Seminar ab.

Anmeldung: Bis 23.08.2024



Kurs: Lesen lernen mit dem Koch'schen Fingeralphabet
[663]

Termine: 08.10.2024


Dauer: 8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende,
Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher

Dozent:in Frau Marlies Kaufmann

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. In Anlehnung an Franz Joseph Kochs Methode „Lesen lernen mithilfe von Fingerzeichen“ erlernen die Teilnehmenden lautgetreue Gebärden, die sie befähigen, die Laute der Buchstaben im Alphabet organisch zu Worten zu verbinden. Koch und Rabanus haben eine Fingerzeichenmethode entwickelt.

Anmeldung: Bis 10.09.2024



Kurs: Teilhabe im Sozialraum: Lebensweltorientierung
[ID 1090]

Termine: 24.10.2024


Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Schulen, pädagogisch Mitarbeitende,
Fach- und Hilfskräfte aus der Eingliederungshilfe

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Herr Jens Hartmann

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Bildung. Leistungserbringer in der individuellen und ambulanten Hilfe können ihre Adressat:innen unterstützen, wenn sie ihren Fokus auf die jeweilige Lebensumgebung setzen. Um dies zu erreichen, werden in dem Tagesseminar folgende Fragen behandelt: Wie erfasse ich systematisch Hindernisse und Ressourcen im persönlichen Umfeld der Klienten? Wie kann ich die subjektive Sicht des Klienten einnehmen und systematisch in die Hilfe(Planung) einbeziehen?

Anmeldung: Bis 27.09.2024



Kurs: Motorische Entwicklungsförderung
[938]

Termine: 17.01.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Einrichtungen frühkindlicher Bildung

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher
Dozent:in Frau Britt Fröhlich

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik. Ausgehend von den unterschiedlichen Positionen (von der Rückenlage bis hin zum Stand), die ein Kind sich in den ersten Lebensmonaten und -jahren erschließt, beschäftigen Sie sich in diesem Seminar mit der physiologischen Entwicklung in der frühen Kindheit. Besonderes Augenmerk wird auf die Bewegungsausführung im Hinblick auf das veränderte Verhältnis von Länge und Masse (Proportionen) gelegt. Sie erarbeiten und reflektieren, was Sie tun können, um diese Entwicklung zu unterstützen. Selbsterfahrungen als Einzelerfahrung und im Tandem ergänzen und vertiefen die Seminarinhalte.

Anmeldung: Bis 19.12.2023



Kurs: Musik und musiktherapeutische Angebote
in der frühkindlichen Bildung [944]

Termine: 23.02.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Einrichtungen frühkindlicher Bildung

Teilnehmerzahl: Max. 6 Zubucher
Dozent:in Frau Hanna Flock-Rosenbrück

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik. In diesem Seminar werden Sie ein musikalisches Grundrepertoire für frühkindliche Bildungsprozesse kennenlernen und erproben. Als musikalische Gestaltungsmittel dienen der eigene Körper sowie Instrumente, die in der heilpädagogischen Frühförderung zum Einsatz kommen können. Neben Methoden zur Anleitung und Umsetzung unterschiedlicher Musizierpraxen steht dabei die Ausdifferenzierung der individuellen musikalischen Fähig- und Fertigkeiten im Mittelpunkt. Im Seminar soll Raum geschaffen werden, um sich selbst musikalisch auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln sowie die persönliche Beziehung zur Musik und zum Musizieren zu stärken – oder auch wieder neu zu entdecken.

Anmeldung: Bis 25.01.2024



Kurs:	Heilpädagogische Spielbegleitung [R109]
Termine:	13.03.2024 und 15.03.2024
Dauer:	8:00 Uhr – 15.15 Uhr (16 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe:	Mitarbeitende in Einrichtungen frühkindlicher Bildung
Teilnehmerzahl:	Max. 6 Zubucher
Dozent:in	Frau Astrid Weissmann
Kosten pro TN:	290,00 EUR pro Person

👍 In diesem 2-tägigen Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik und beschäftigen sich mit den Möglichkeiten des Spiels in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern. Entwicklungspsychologische Aspekte und Kind-Zentrierung dienen als Grundlage für das Erarbeiten eines Repertoires, das in der heilpädagogischen Spielbegleitung zum Einsatz kommen kann.

Anmeldung: Bis 12.02.2024



Kurs:	Kommunikation und Gesprächsführung in der frühkindlichen Bildung [942]
Termine:	14.03.2024
Dauer:	8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe:	Fachkräfte in der frühkindlichen Bildung und Interessierte
Teilnehmerzahl:	Max. 6 Zubucher
Dozent:in	Frau Frauke Zabel
Kosten pro TN:	145,00 EUR pro Personen

👍 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik. In diesem Tagesseminar lernen Sie die Grundlagen von Kommunikation und Gesprächsführung kennen. Sie erfahren, was es mit dem Kommunikationsmodell nach Friedemann Schulz von Thun auf sich hat, reflektieren Ihr eigenes Kommunikationsverhalten und erproben im praktischen Tun Strategien der Gesprächsführung.

Anmeldung: Bis 14.02.2024



Kurs:	Gestalten und Fühlen in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern [946]
Termine:	21.02.2024
Dauer:	8:00 Uhr – 15.15 Uhr (8 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe:	Fachkräfte in der frühkindlichen Bildung und Interessierte
Teilnehmerzahl:	Max. 6 Zubucher
Dozent:in	Frau Nadine Demharter
Kosten pro TN:	145,00 EUR pro Person

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik.

Sie beschäftigen sich an diesem Tag in Theorie und Praxis mit kunsttherapeutischen Ansätzen, die auch im heilpädagogischen Setting mit Kindern anwendbar sind. Ein Fokus liegt dabei auf den Möglichkeiten, die die Kunsttherapie für die Bewältigung von Emotionen bietet. Anhand von einfachen Übungen erproben Sie deren Wirkung.

Anmeldung: Bis 15.03.2024



Kurs:	Workshop: Kreative Lösungsansätze in der Arbeit mit Kindern ab 4 Jahren [ID 1172]
Termine:	18.04.2024
Dauer:	8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 UE)
Ort:	dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe:	Mitarbeitende in Einrichtungen frühkindlicher Bildung
Teilnehmerzahl:	Max. 12 Zubucher
Dozent:in	Frau Agnes Jakobi
Kosten pro TN:	145,00 EUR pro Personen

 In diesem Seminar sind Sie zu Gast bei der Weiterbildung zur Fachkraft für Inklusive Pädagogik.

Die Inhalte des Workshops basieren auf dem lösungsorientierten Ansatz, der beinhaltet, dass Kinder eigentlich keine Probleme haben, sondern nur Fähigkeiten, die sie erlernen und verbessern können. In diesem Workshop erarbeiten Sie sich eine Sammlung an kreativen Ideen und Techniken zur Lösung von schwierigen Alltagssituationen in der Arbeit mit Kindern.

Anmeldung: Bis 15.03.2024



Kurs: **Qualifizierung für Leitungen in Tageseinrichtungen für Kinder [ID r34]**

Termine: 24.01.2024 – 07.06.2024

Dauer: je 09:00 Uhr – 16:00 Uhr (insgesamt 144 UE)

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach

Zielgruppe: Stellvertretenden, angehende oder aktive Leitungen von Kindertageseinrichtungen; Nachweis staatlich anerkannter Erzieher oder vergleichbarer Abschluss

Teilnehmerzahl: Mind. 8 Teilnehmende

Dozent:in Dozententeam

Kosten pro TN: 1800,00 EUR pro Person ; Förderung durch einen Weiterbildungsscheck durch das TLVWA ist möglich, bitte vor der Anmeldung beantragen

Anmeldung: bis 10.12.2023



👍 Perspektive: Leitungen von Kindertageseinrichtungen haben eine Vielzahl von Aufgaben zu bewältigen: Organisation und Führen von Mitarbeitenden, Sicherstellung einer hohen Qualität in der Betreuung und Bildung der Kinder unterschiedlichen Alters, ansprechende Außendarstellung der Einrichtung, Kooperationen mit unterschiedlichen Stellen wie Frühförderung, Musikerziehung, dem Träger und der Kommune sowie die Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten der Kinder. Dazu bedarf es Kenntnisse in den Bereichen Recht, Betriebswirtschaft, Management, Führung und Inklusion. Diese Fortbildung richtet sich an künftige, stellvertretende und praktizierende Leitungen, um Wissen anzueignen, aufzufrischen und zu teilen, Erfahrungen auszutauschen und neue Wege zu gehen.

Modul 1 – Führung

Modul 2 – Management

Modul 3 – Recht

Modul 4 – Betriebswirtschaft

Modul 5 – Mitwirkung und Teilhabe

Modul 6 – Kommunikation und Beratung in Systemen

Die Qualifizierung für Leitungen in Tageseinrichtungen für Kinder kann im Studiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ der Fachhochschule Erfurt anerkannt werden. Der Antrag auf Anerkennung kann bei Aufnahme des Studiums individuell durch die Studierenden gestellt werden.

Kurs: Nachhaltigkeit (er)leben
[ID 1093]

Termine: 27.05.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:15 Uhr

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Kindergärten, Horten und Schulen

Teilnehmerzahl: 10 – 18
Dozent:in Frau Dr. Victoria Fischer

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Person

👍 Umweltfragen werden von Jahr zu Jahr drängender: Hitze, Dürre, Überschwemmungen, Sturm. Mit diesen veränderten Umweltbedingungen setzen sich die Kinder unwillkürlich auseinander. Begleiten Sie die Kinder professionell, indem Sie die großen Zusammenhänge selbst verstanden haben. Helfen Sie den Kindern, Selbstwirksamkeit zu erlangen, um mit den Herausforderungen der Zukunft umgehen zu können. Und erfahren Sie, mit welchen kleinen Schritten mehr Nachhaltigkeit auch in Ihren Alltag und Ihre Einrichtung einkehren kann.

Anmeldung: Bis 19.04.2024



Kurs: Waldbaden im Kindergarten – Kinder mit
der Natur verbinden und stärken [ID 1142]

Termine: 22.08.2024

Dauer: 8:00 Uhr – 15:00 Uhr

Ort: dbi, Ernst-Thälmann-Str. 90, 99817 Eisenach
Zielgruppe: Mitarbeitende in Kindergärten, Horten und Schulen

Teilnehmerzahl: 10 – 18
Dozent:in Frau Anika Duschanek

Kosten pro TN: 145,00 EUR pro Personen

👍 Verhaltensauffälligkeiten nehmen zu, immer mehr Kinder klagen über Kopfschmerzen und zeigen Symptome von Stress.
Waldbaden ist ein geeignetes Mittel, um Körper und Seele wieder in Einklang zu bringen. Erzieherinnen und Erzieher erleben in diesem Kurs die heilsamen Kräfte des Waldes und lernen, diese ihren Kindern weiterzugeben.
Dabei wird ganz nebenbei Achtsamkeit zur Umwelt erlernt.

Anmeldung: Bis 22.07.2024



Kurs:	Sozialraumorientierung in der stationären Arbeit [ID 1089]
Termine:	22.04.2024
Dauer:	8:00 Uhr – 15:15 Uhr (8 Unterrichtseinheiten)
Ort:	dbi Eisenach, Ernst-Thälmannstr. 90
Zielgruppe:	Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Tagesmütter, Erzieher:innen, Pädagog:innen, offene Jugendarbeit, Mitarbeitende in der stationären Eingliederungshilfe
Teilnehmerzahl:	Mind. 8 Teilnehmende
Dozent:in	Herr Jens Hartmann
Kosten pro TN:	145,00 EUR pro Person

👍 Sozialraumorientierung bedeutet der systematische Einbezug der Umgebung der jeweiligen Einrichtung in die pädagogische und soziale Arbeit. Das betrifft sowohl das professionelle Netzwerk als auch die räumliche Umgebung und deren Bewohnerschaft und Nutzer:innen. In diesem Tagesseminar sollen folgende Fragen bearbeitet werden: Wie kann ich die Umgebung und meine Einrichtung in die Alltagsarbeit einbeziehen? Welche Hemmnisse für die Klientel gibt es, die wir noch gar nicht erfasst haben? Welche Möglichkeiten eröffnet das Netzwerk?

Anmeldung: Bis 11.03.2024



Kurs:	Glücksmomente im herausfordernden Alltag erkennen: Marte Meo [R87]
Termine:	Schnupperkurs: 29.01.2024 Grundkurs: 29.& 30.01.2024 30.01.2024 22.& 23.04.2024 03.& 04.06.2024
Dauer:	Je 9:00 Uhr – 16:00 Uhr Schnupperkurs 16 UE, Grundkurs 48 UE
Ort:	dbi Eisenach, Ernst-Thälmannstr. 90
Zielgruppe:	Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Tagesmütter, Erzieher:innen, Pädagog:innen, offene Jugendarbeit, Mitarbeitende in der stationären Eingliederungshilfe
Teilnehmerzahl:	Mind. 8 Teilnehmende
Dozent:in	Frau Sonanini (Trainerin des Marte Meo Instituts Deutschland)
Kosten pro TN:	Schnupperkurs: 300,00 EUR p. Pers. Grundkurs: 890,00 EUR p. Pers.

👍 Der pädagogische Alltag ist oft turbulent und herausfordernd. Als Fachkraft geht es jedoch auch darum, die Freude bei der Arbeit zu behalten, Glücksmomente zu entdecken und eine entwicklungsfreundliche Atmosphäre zu schaffen. Dabei hilft es, genau hinzuschauen, welche Schätze sich in der Interaktion zwischen Menschen verbergen, und diese zum Leuchten zu bringen. Dazu werden kurze Videos von Interaktionen aufgenommen und ausgewertet. Diese alltagsnahe und bildbasierte Methode von Maria Aarts wurde unter der Bezeichnung „Marte Meo“ bekannt und kann überall da Anwendung finden, wo Menschen miteinander in Beziehung treten. In Kooperation mit dem Marte Meo Institut Deutschland findet diese Grundlagenschulung statt. Wahlweise können die ersten beiden Tage zum Kennenlernen gebucht werden oder der gesamte Grundkurs mit sechs Tagen.

Anmeldung: Bis 19.12.2023



NEUE AUTORITÄT – EINE EINFÜHRUNG

In diesem Onlinekurs lernen Sie das Konzept „Neue Autorität“ von Haim Omer kennen. Dazu gehören u.a. die Präsenz, die Selbstreflexion, gewaltloser Widerstand, Versöhnung und Wiedergutmachung. Der Online-Kurs bieten allen Menschen Unterstützung, die in ihrer Arbeit mit anderen Menschen zu tun haben, wie bspw. Pädagog:innen, Fachkräfte, Lehrkräfte, aber auch Leitungen.

KOMMUNIKATIONSTRAINING IN KITAS

In Kindertageseinrichtungen wird viel kommuniziert: mit den Kindern, den Kolleg:innen, den Eltern, Dienstleistenden, dem Träger, der Kommune etc. Mitarbeitende und Leitungen von Kindertageseinrichtungen erlernen in diesem Tagesseminar folgende Themen:

- die Basis von Gesprächsführung
- verschiedene Beratungsansätze
- Konfliktmanagement
- die Rolle der eigenen Haltung sowie
- Fach- und Fallberatung.

AUJA – AUTISMUS AKZEPTIEREN UND HANDELN

Das Seminar bietet eine ganz neue Art, mit dieser Neurodivergenz umzugehen. Die beiden Theaterpädagog:innen Christiane und Deniz Döhler haben ein Programm entwickelt, welches seit mehr als 10 Jahren Erfolge verzeichnet: AuJA“ ist eine Abkürzung von „Autismus? JA!“ und steht seit 2012 für ein effektives Förderprogramm bei Autismus. Es ist ein Training zur Förderung von Sprache, Flexibilität und sozialen Kompetenzen.

Lassen Sie sich inspirieren und überraschen!



Diakonisches Bildungsinstitut
Johannes Falk

Diakonisches Bildungsinstitut Johannes Falk gGmbH

Ernst-Thälmann-Str. 90 · 99817 Eisenach

Redaktion: Dr. Victoria Fischer, Christina Rößing

inhaltlich verantwortlich: Juliane Lotz

Auflage: 1000

Stand: Oktober 2023

Anmeldung und Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zur Anmeldung rufen Sie uns an oder melden Sie sich online auf unserer Homepage an.

Dort finden Sie auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Wir freuen uns auf Sie!